



Neue Behandlungsmöglichkeiten bei Brustkrebs

Informationsveranstaltung des Brustzentrums am UKM, der Frauenselbsthilfe Krebs NRW e.V. und des WTZ Münster am Dienstag, 26. November 2024, von 17.30 bis 19.00 Uhr

Bei der Behandlung von Brustkrebs hat sich in den vergangenen Jahren viel getan. Über die zahlreichen neuen Behandlungsmöglichkeiten und therapiebegleitende Angebote informiert Dr. Joke Tio, Koordinatorin des Brustzentrums am UKM (Universitätsklinikum Münster), bei der Informationsveranstaltung für Betroffene, Angehörige und Interessierte.

Krebskranke helfen Krebskranken:

Giisela Schwesig, Landesvorsitzende der Frauenselbsthilfe Krebs NRW e.V., stellt die Arbeit des Verbandes und dessen Angebote für betroffene Frauen vor.



Julia Beusing-Markmann und Dr. Joke Tio



Gisela Schwesig

FSH
Landesverband
NRW e.V.



**Frauenselbsthilfe
Krebs**

mutig bunt aktiv

Der gemeinnützige, eingetragene Verein lebt von der Initiative und dem Engagement Betroffener und ihrer Angehörigen. Seit mehr als 45 Jahren bietet er eine Vielzahl von Unterstützungs-

möglichkeiten für krebserkrankte Frauen und bringt einen hohen Erfahrungswert und reichen Schatz an Kontakten und Beratungsangeboten mit. Das UKM Brustzentrum und das WTZ Münster unterstützen an diesem Abend die FSH bei dem Aufbau einer regionalen Selbsthilfegruppe.

Wann

Dienstag, 26. November 2024,
von 17.30 bis ca. 19.00 Uhr

Wo

Universitätsklinikum Münster
Konferenzraum AS33 05.603
Ebene 05 West
Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude A1
48149 Münster

Anmeldung zur besseren Planbarkeit an wtz@ukmuenster.de gewünscht.

Programm

17.30 Uhr **Begrüßung**

Koordinatorin für Selbsthilfe und Patientenbeteiligung im WTZ Münster
Julia Beusing-Markmann

Neue Behandlungsmöglichkeiten bei Brustkrebs

Zentrumskoordinatorin Dr. Joke Tio

Die Frauenselbsthilfe Krebs NRW e.V. stellt sich vor

Landesvorsitzende Gisela Schwesig

18.30 Uhr **Austausch & Ausklang**